



### D1-Junioren Saison 2013/2014

JFV FUN | D1-Junioren Landesliga Süd

### D1-Junioren 0 : 1 Cottbuser Krebse am: 08.03.14

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Tründelberg Florian	zen.Mittelfeld				60			0.0
3	Lanzke Mika	li.Außenverteidiger				60			0.0
10	Herow Leon	Innenverteidiger				60			0.0
7	Lieske Florian	re.Außenverteidiger				60			0.0
4	Schulze Jonasz	re.Mittelfeld				50	1	1	0.0
8	Parfjonow Lucas	zen.Mittelfeld				60			0.0
9	Neumann Pascal	li.Mittelfeld				27		1	0.0
12	Radt Ludwig	Stürmer				28	1	1	0.0
5	Molder Richard	re.Außenverteidiger				40	1		0.0
6	Falke Max	Stürmer				19	1	1	0.0
2	Schmidt Marc	li.Mittelfeld				6	1	1	0.0
13	Huschga Mattes Joos	Stürmer				10	1	1	0.0

#### Spielbericht

Die gute Hallensaison und das hervorragende Vorbereitungsspiel unter der Woche verlieh Angangs Flügel. Nach einer Ecke konnte der überragende Gästetorwart mit letzter Not den Schuss aus Nahdistanz von Kalle Neumann von der Linie kratzen. Das die Fußballunion schon im Gegenzug das unglückliche 0:1 einstecken musste war zwar ärgerlich aber nicht weiter tragisch da erst zwei Minuten abgelaufen waren. Missmutiger stimmte, das die Krebse nur wenig später die nächste Doppelchance verzeichnen konnten. Obwohl in der Folge Jonasz Schulze den Ball aus Nahdistanz über das leere Tor säbelte und der Fernschuss von Kalle Neumann nur knapp sein Ziel verfehlte schlich sich auf der Trainerbank Unzufriedenheit ein. Das dauernde Klein Klein, gepaart mit dem immer gleichen Spiel durch die Mitte ließ keinen Spielfluss aufkommen. Dennoch setzte sich Jonasz Schulze mehrmals gut bis zur Grundlinie durch, doch sein richtiger Pass in den Rückraum war zu leichte Beute für die Cottbuser Abwehr weil der energische Abnehmer fehlte. Nun blieb zu hoffen das sachliche Halbzeitansprache fruchtet. Die taktische Umsetzung blieb aber meisst in den Kinderschuhen stecken weil der unbedingte Wille das Spiel zu drehen nur bei wenigen Akteuren zu erkennen war. Anders bei den Krebsen, sie trugen ihre Konter stets schnell und gefährlich vor, sodass die von Leon Herow organisierte FUN Abwehr Schwerstarbeit zu leisten hatte die Gäste vom Strafraum fern zu halten. Wenn dies einmal nicht gelang war Keeper Florian Tründelberg ein sicherer Rückenhalt. Beim Spiel nach vorn ging es genauso pomadig wie in Hälfte Eins zu. Allerdings hätten Florian Lieske und Ludwig Radt gegen Ende noch das Match entscheiden können. Ein wenig Unentschlossenheit und mangelndes Selbstvertrauen verhinderten in diese Phase einen durchaus machbaren Sieg. Am Ende war die Niederlage auch berechtigt weil das Team wieder in alte Schnittmuster verfiel und den großen Plan vermissen ließ. Dies wurde auch begünstigt weil nur Florian Tründelberg, Leon Herow und Richard Molder an ihrem Leistungsniveau kratzten. GG